

Der schon im vorigen Jahre begonnene Druck des 4. Bandes der *Poetae latini*, bearbeitet von Herrn Dr. P. von Winterfeld, ist bis zum Drittel etwa fortgeschritten. Fast zwei Drittel desselben, welche als erste Abtheilung einzeln erscheinen sollen, werden noch von der für die lateinische Kunstdichtung so überaus fruchtbaren karolingischen Zeit ausgefüllt, der Rest wird für das 10. Jh. namentlich die *Ecbasis captivi*, Waltharius, die Werke der Nonne Hrotsvitha und Walther von Speier bringen.

Das Neue Archiv hat seinen gewohnten Fortgang als ergänzendes und vorbereitendes Organ der M. G. gehabt. In den Redaktionsausschuss wurde an Stelle Wattenbachs Herr Prof. Holder-Egger gewählt.

Dem Auswärtigen Amte des Deutschen Reiches und der Königlichen Bibliothek als Vermittlern des für unsere Zwecke unentbehrlichen Handschriftenverkehrs bleiben wir nach wie vor zum aufrichtigsten Danke verpflichtet, von den auswärtigen Bibliotheken aber ganz besonders der Nationalbibliothek in Paris und ihrem hochsinnigen Leiter.

---